



 Standort Düsseldorf

 +49 211 600500-403

 maximilian.lederer@kapellmann.de

 Visitenkarte - vCard (vcf) herunterladen

 Kurzprofil - PDF herunterladen

Prof. Dr. Maximilian Lederer

Fachanwalt für Bau- und Architektenrecht

Was andere sagen

„ Genannt als oft empfohlen im Baurecht - „sehr schnell, kompetent, problemlösungsorientiert, verhandlungsstark“, Mandant “
JUVE Rankings 2025/26

„ Einer der meist empfohlenen Anwälte für Baurecht “
Handelsblatt/Best Lawyers® 'Deutschlands Beste Anwälte 2025'

Referenzen

- Projektleiter bei mittleren bis großen Bauprojekten im Rahmen des Juristischen Projektmanagements (z. B. Teilprojektleiter MDR Rundfunk- und Fernsehzentrale Halle; Projektleiter ARAG Tower; Projektleiter Feldmühle; Projektleiter GAP 15, Rheinberg-Galerie Bergisch Gladbach; Hafenspitze Düsseldorf)
- Beratung und Abwicklung komplexer Bauschadensfälle
- Werklohnprozesse bei Großbauvorhaben
- Honorarprozesse im Architekten- und Ingenieurrecht
- Tätigkeit als Schiedsrichter in komplexen Bausachen und bei Architektenhonorarprozessen
- Schiedsgutachter zu Rechtsfragen bei Behinderungsfällen

Vita

- Studium der Rechtswissenschaften an der Universität zu Trier, 1981 bis 1986
- Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Lehrstuhl für Zivilrecht, Internationales Privatrecht und Rechtsvergleichung der Universität Trier bei Prof. Dr. Bernd von Hoffmann, 1987 bis 1988
- Promotion im Internationalen Privatrecht bei Prof. Dr. Bernd von Hoffmann, 1988
- Referendariat in Rheinland-Pfalz, 1988 bis 1990
- Rechtsanwalt bei Kapellmann seit 1990

Weitere Qualifikationen und Mitgliedschaften

- Honorarprofessor für Bauvertragsrecht an der Ruhr-Universität Bochum
- Lehrbeauftragter für Bauvertrags- und Honorarmanagement an der Universität Leipzig, 2003 bis 2010
- Seminare zum Ingenieur- und Baurecht (Nachtragsmanagement, Bauvertragsrecht, Schlüsselfertigbau)

PRAXISGRUPPEN

- › **Bau- und Architektenrecht**

KOMPETENZTEAMS

- › **Handel und Logistik**

BERATUNGSSCHWERPUNKTE

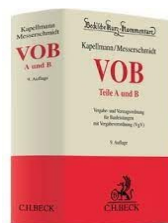
- Bauvertragsrecht
- Architekten- und Ingenieurrecht
- Juristisches Projektmanagement JurProM®
- Mediation/Außergerichtliche Konfliktlösung

PUBLIKATIONEN

Bücher und Buchbeiträge



- › **Vertrags- und Honorargestaltung für Architekten und Ingenieure - Honorarrecht nach HOAI, Nachträge,**



- › **VOB Teile A und B - Vergabe- und Vertragsordnung für Bauleistungen mit Vergabeverordnung**



- › **Redevelopment von Bestandsimmobilien**



- › **Bautabellen für Architekten**



- › **HOAI - Honorarmanagement bei Architekten- und Ingenieurverträgen**



- › **Juristisches Projektmanagement**

Aufsätze

2024

> **Lederer/ > Zeyns**, Unterschiedliche Teilbarkeitsbegriffe im Baurecht und im Insolvenzrecht, BauR 2024, S. 981-988

2015

> **Lederer**, Deutsche Honorarordnung für Architekten und Ingenieure im Fadenkreuz der EU, molkerei-industrie, Online-Veröffentlichung vom 13.07.2015

2008

> **Lederer**, Sind bauzeitbezogene Forderungen des Auftragnehmers bei der Ermittlung der Bezugsgröße zur Bestimmung der Höhe der Mängelhaftungsbürgschaft zu berücksichtigen? Kapellmann/Vygen, Jahrbuch Baurecht 2008, 175-188.

> **Lederer**, Überlegungen zur Rechtswirksamkeit von Sicherungsabreden für Mängelansprüche in auftraggebersetig verwandten Klauseln, in: Kapellmann/Vygen, Jahrbuch Baurecht 2008, 175 ff.

Urteilsanmerkungen

2024

> **Lederer/ > Zeyns**, Zur Darlegungslast einer Kündigungsvergütung und zur Kündigung aus wichtigem Grund wegen Insolvenz, Anmerkung zu OLG Dresden 22. Zivilsenat, Urteil vom 23.06.2023 - 22 U 2617/22, jurisPR-PrivBauR 5/2024 Anm. 2

2022

> **Lederer**, Anmerkung zu EuGH, Urteil vom 18.01.2022 - C-261/20, jurisPR-PrivBauR 3/2022, Anm. 1

2020

> **Lederer**, Anmerkung zu BGH, 7. Zivilsenat, EUGH-Vorlage vom 14.05.2020 - VII ZR 174/19, jurisPR-PrivBauR 7/2020, Anm. 1

2019

> **Lederer**, Anmerkung zu EuGH, Urteil vom 04.07.2019 - C-377/17, jurisPR-PrivBauR 8/2019, Anm. 1

2018

> **Lederer/ > Bosse**, Anmerkung zu KG Berlin, 21. Zivilsenat, Urteil vom 10.07.2018 - 21 U 30/17, jurisPR-PrivBauR 11/2018, Anm. 2

2016

> **Lederer**, Anmerkung zu BGH, 7. Zivilsenat, Urteil vom 07.04.2016 - VII ZR 56/15, jurisPR-PrivBauR 6/2016, Anm. 1

> **Lederer**, Urteilsanmerkung, OLG Düsseldorf, 21. Zivilsenat, Urteil vom 24.03.2015 - 21 U 62/14, jurisPR-PrivBauR 5/2016, Anm. 4

2012

> **Lederer**, Urteilsanmerkung, BGH, Urteil vom 08.03.2012, VII ZR 195/09

2011

> **Lederer**, Urteilsanmerkung, Gründe und Folgen der einvernehmlichen Aufhebung eines Architektenvertrages, OLG Saarbrücken, Urteil vom 06.07.2011, 1 U 408/09 - 105, 1 U 408/09, Juris Praxis Report 1/2012

2010

> **Lederer**, Urteilsanmerkung, Architektenhaftung: Verjährungsfrist vor Abnahme des Werkes, OLG Stuttgart, Urteil vom 30.03.2010, 10 U 87/09, Juris Praxis Report 9/10

> **Lederer**, Urteilsanmerkung, Architektenhonorar: Bemessungsgrundlage für die Leistungsphasen 5 bis 7 bei Nachträgen (HOAI a. F.), BGH, Urteil vom 05.08.2010, VII ZR 14/09, Juris Praxis Report 12/2010

> **Lederer**, Urteilsanmerkung, Sittenwidrige Preisgestaltung beim Bauvertrag, OLG Jena, Urteil vom 11.08.2009, 5 U 899/05, Juris Praxis Report 3/10

2009

> **Lederer**, Urteilsanmerkung zu Anforderungen an Teilkündigung beim VOB-Vertrag, Urteil des BGH vom 20.08.2009, Juris Praxis Report 12/2009

> **Lederer**, Urteilsanmerkung zur HOAI: Unterschreitung der Mindestsätze, Urteil des OLG Koblenz vom 28.11.2008, Juris Praxis Report 9/2009

> **Lederer**, Urteilsanmerkung zur Sittenwidrigkeit einer auf der Basis eines spekulativ überhöhten Einheitspreises getroffenen Preisvereinbarung, Urteil des BGH vom 18.12.2008, Juris Praxis Report 5/2009

2008

> **Lederer**, Urteilsanmerkung zum Vorteilsausgleich in Vertragskette Bauherr/Bauträger/Unternehmer, Urteil des BGH vom 10.07.2008, Juris Praxis Report 12/2008

- > **Lederer**, Urteilsanmerkung zum Wegfall des Vorschussanspruchs, Urteil des OLG Brandenburg vom 12.12.2007, Juris Praxis Report 5/2008.
- > **Lederer**, Urteilsanmerkung zur Frage "Wann gehören Baumstände zum Bausoll", Urteil des OLG Brandenburg vom 17.10.2007, Juris Praxis Report 1/2008
- > **Lederer**, Urteilsanmerkung zur unzulässigen Teilkündigung, Urteil des OLG München vom 13.11.2007, Juris Praxis Report 8/2008 2007
- > **Lederer**, Urteilsanmerkung: Auch bei geringfügiger Abweichung von den VOB/B-Regelungen im Vertrag ist die VOB/B nicht mehr als Ganzes vereinbart, Urteil des BGH vom 10.05.2007, Juris Praxis Report 9/2007.
- > **Lederer**, Urteilsanmerkung zur Kündigung des Architektenvertrages aus wichtigem Grund, Urteil des OLG Koblenz vom 08.03.2007, Juris Praxis Report 7/2007
- > **Lederer**, Urteilsanmerkung zur Vorteilsausgleichung innerhalb einer werkvertraglichen Vertragskette, Urteil des BGH vom 28.06.2007, Juris Praxis Report 10/2007 2006
- > **Lederer**, Urteilsanmerkung zur Unzumutbarkeit der Nachbesserung im Fall der Insolvenz des Generalunternehmers, Urteil des BGH vom 10.08.2006, Juris Praxis Report 1/2006 2005
- > **Lederer**, Urteilsanmerkung zur Abrechnung gekündigter Architektenverträge, Urteil des BGH vom 13.01.2005, AZ VII ZR 353/03, Baurecht und Baupraxis 2005, Seiten 337 f.
- > **Lederer**, Urteilsanmerkung zur Auswirkung der Nichterbringung vertraglich geschuldeter Teilerfolg auf das Architektenhonorar, Urteil des BGH vom 11.11.2004, AZ. VII ZR 128/03, Baurecht und Baupraxis 2005, Seiten 206-209.
- > **Lederer**, Urteilsanmerkung zur Haftung des geplanten Architekten bei mangelhafter Mauerwerksabdichtung, Urteil des OLG Düsseldorf vom 22.06.2004, AZ. 21 U 225/03, Baurecht und Baupraxis 2005, Seiten 33-35. 2004
- > **Lederer**, Urteilsanmerkung zur Auswirkung der Nichterbringung vertraglich geschuldeter Teilerfolg auf das Architektenhonorar, Urteil des BGH vom 11.11.2004, AZ. VII ZR 128/03
- > **Lederer**, Urteilsanmerkung zur Haftung des geplanten Architekten bei mangelhafter Mauerwerksabdichtung, Urteil des OLG Düsseldorf vom 22.06.2004, AZ. 21 U 255/03

Festschriften

2002

- > **Lederer/Niebuhr**, Ist ein Verstoß gegen § 9 VOB/A nach Auftragserteilung sanktionslos? - Welche zivilrechtliche Ansprüche hat der Auftragnehmer bei einem offensichtlichen Verstoß gegen § 9 Nr. oder Nr. 2 VOB/A?, in Festschrift für Jagenburg, 2002, S. 455-4

Sonstige

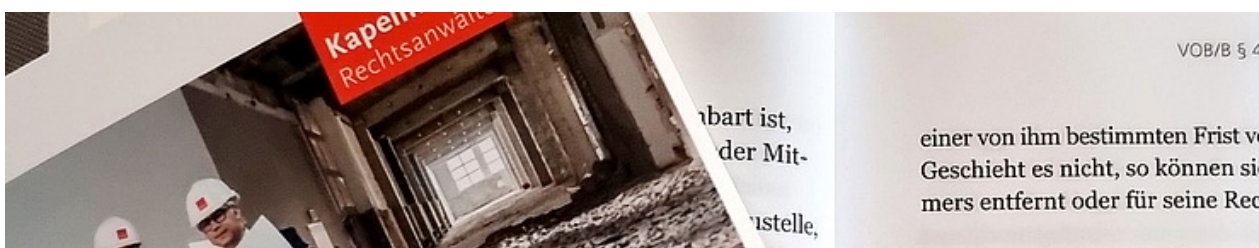
2010

- > **Lederer**, Kommentierung von §§ 1, 1 a VOB/A §§ 7, 8 VOB/B in Kapellmann/Messerschmidt, 3. Aufl. 2010 2000

- > **Lederer**, in: Schlote / > **Lederer** / Lemke, Immobilien-Praxis Spezial, Altimmobilien: Revitalisierung, Umnutzung oder Neubau? 2000 1982

- > **Lederer**, Die Internationale Enteignung von Mitgliedschaftsrechten unter besonderer Berücksichtigung der französischen Enteignung, 1982, Dissertation, veröffentlicht in der Reihe "Studien zum vergleichenden und internationalen Recht".

BEITRÄGE





immer dabei
VOB/B UND BGB
WERKVERTRAGSRECHT

(7) Leistungen, die schon während der Ausführung oder vertragswidrig erkannt werden, auf eigene Kosten durch mangelnde Ausführung des Auftragnehmers zu ersetzen, so hat er auch den Schaden zu ersetzen. Kommt der Auftraggeber eine angemessene Frist zur Beseitigung des Mangels nicht nach, so kann er die Leistung an sich selbst ausführen lassen. Der Auftraggeber ist nicht verpflichtet, dem Auftragnehmer eine angemessene Frist zu setzen und erklären, dass er nach dem Vertrag kündigen werde (§ 612 Abs. 1 BGB).

Der Auftragnehmer hat die Leistung auszuführen. Mit schriftlicher Zustimmung darf er sie an Nachunternehmer auslagern. Ist nicht notwendig bei Leistung des Auftragnehmers nicht eingereicht.

> BGH: Recht zur mängelbedingten Kündigung in § 4 Abs. 7 VOB/B unwirksam!

NACHRICHTEN



> JUVE-Ranking 2025/26: Erneute Spitzenplatzierung für Baurecht sowie Projektentwicklung und Anlagenbau



> Handelsblatt / Best Lawyers : Die besten Anwälte Deutschlands 2025



> Neu in 4. Auflage: „Vertrags- und Honorargestaltung für Architekten und Ingenieure“



> 9. Auflage des Kapellmann / Messerschmidt erschienen



> Handelsblatt / Best Lawyers : Die besten Anwälte Deutschlands 2024



> Handelsblatt / Best Lawyers : Kanzlei des Jahres für Baurecht 2023



> Handelsblatt / Best Lawyers : 46 Kapellmann-Anwälte ausgezeichnet



> Handelsblatt / Best Lawyers : Kapellmann ist Kanzlei des Jahres für Baurecht



> Handelsblatt / Best Lawyers : Kapellmann ist Kanzlei des Jahres für Öffentliches Wirtschaftsrecht